

**Sitzungsvorlage**

Nr. 2022/219

**Beschlussvorlage**

**Neufassung der Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss, die Ausschüsse des Kreistages und die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse des Landkreises Lüchow-Dannenberg**

Kreisausschuss	30.05.2022	TOP
Kreistag	04.07.2022	TOP

**Beschlussvorschlag:**

**Die Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss, die Ausschüsse des Kreistages und die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse des Landkreises Lüchow-Dannenberg wird in der vorliegenden Form beschlossen.**

**Sachverhalt:**

Der Kreistag hat in seiner konstituierenden Sitzung am 08.11.2021 beschlossen, dass die bisherige Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss, die Kreistagsausschüsse und die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse des Landkreises Lüchow-Dannenberg vom 06.03.2014 in der Fassung vom 19.07.2021 mit folgender Änderung weiter fort gilt.

**Änderung der Geschäftsordnung vom 08.11.2021:****§ 7 – Sitzungsleitung**

(2) Der Kreistag wählt in seiner ersten Sitzung zwei gleichberechtigte Stellvertreter/innen der/des Vorsitzenden des Kreistages. *Die Stellvertreter/innen bilden mit dem/der Vorsitzenden das Präsidium des Kreistages.*

Im Rahmen einer Besprechung der Fraktionssprecher und Fraktionslosen Abgeordneten am 02.11.2021 wurde vereinbart, dass die Geschäftsordnung grundsätzlich überarbeitet werden solle. Die Landrätin hatte zugesichert, dass die Verwaltung Änderungsvorschläge zur Geschäftsordnung entgegennimmt sowie selbst Vorschläge zur klimafreundlichen Digitalisierung des Sitzungsdienstes einbringen werde. Hierzu hat eine Arbeitsgruppe aus den Fraktionsvorsitzenden, dem Präsidium, den fraktionslosen Abgeordneten sowie der Verwaltung an verschiedenen Terminen getagt und den in der Anlage beigefügten Vorschlag zur Neufassung einer Geschäftsordnung erarbeitet. Hierzu wurde von der Verwaltung die in der Anlage beigefügte Synopse erstellt.

**Anlagen:**

- Geschäftsordnung - Neufassung
- Synopse der Geschäftsordnung des Kreistages in der Fassung vom 08.11.2021 und des gemeinsamen Entwurfes einer Neufassung der Fraktionsvorsitzenden und der fraktionslosen KTA's
- Konzept zur Umstellung auf digitale Abgeordnetenpost

**Klimawirkung:**

Durch die angestrebte weitest gehende Digitalisierung des Sitzungsdienstes kann durch weniger Papierverbrauch, Drucksachen, Stromverbrauch und weniger Postversand (siehe Finanzierung) der CO<sup>2</sup>-Ausstoß verringert werden.

Die Stabsstelle Klimaschutz hat die Klimawirkungsprüfung:

nicht beratend begleitet   
 beratend begleitet   
 mitgezeichnet

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Der Sitzungsdienst erstellt für jährlich etwa 65 Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse ca. 150.000 Druckseiten pro Jahr. Dadurch entstehen jährlich folgende Sach- und Personalkosten für Drucken, Sortieren und Post- sowie E-Mail-Versand der Unterlagen.

- Kosten für Recyclingpapier: ca. 1.250,00 €
- Druckkosten für Farbkopien (  $\frac{1}{4}$  ): ca. 750,00 €
- Druckkosten für Schwarz/Weißkopien (  $\frac{3}{4}$  ): ca. 530,00 €
- Energiekosten Stand 2021: ca. 70,00 €
- Personalkosten Stand 01/22: ca. 7.600,00 €
- Portokosten Stand 2021: ca. 5.500,00 €

Die Sachkosten können zum größten Teil eingespart werden. Das genaue Einsparpotenzial kann derzeit nicht beziffert werden, da noch nicht bekannt ist, wieviel Drucksachen weiterhin erstellt werden.

Bei Einführung der Modulerweiterung des Sitzungsdienstprogrammes mit der sogenannten „MandatosApp“ entstehen Lizenz- und Schulungskosten von bis zu ca. 9.500 € netto. Weitere Details zur MandatosApp sind dem beigefügten Konzept zur Umstellung auf digitale Abgeordnetenpost zu entnehmen.

Haushaltsmittel aus Rückstellungen der Vorjahre stehen zur Verfügung.

---